

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Führer. 1933-1936 1936**

291 (20.10.1936)











# Das war diesmal ein Vergnügen

Ein DAF-Helfer hat das Wort

Daß sie sich gut verkaufen ließen, diese WDW-Badges, war mir sofort klar, als ich sie zum erstenmal sah. Als diese kleinen Kunstwerke vor mir lagen, gestalteten sie ein Stück deutscher Geschichte in lebendiger Deutlichkeit. Vom schlichten Kreuz der Ordensritter bis zum vielgestalteten Wappenschild der Saar, von Ost nach West ein lebendiger Kreis deutschen Freiheitswillens.

Daß aber die Nachfrage danach groß werden würde und die Volksgenossen ganz von alleine in dieser Stärke auf uns aufstürzten, das hatten wir — die ja keine Sammel-Gründer sind — denn doch nicht erwartet. Da waren welche, die forderten gleich einen ganzen Satz — und wehe dem Helfer, dem das eine oder andere Badges bereits ausgegangen war: Schuld wurde er verlastet, höchstens, daß er noch angeben durfte, wo sein nächster „Konkurrent“ stand!

Unsere besten Abnehmer waren jedoch die Frauen. Was Samstag und Sonntag noch schmucke Anstecknadel war, lag bereits am Montag in den Handarbeitskörbchen, um in irgend einer Form Wiederaufstellung als Überraschungsgeschenk zu feiern.

### Wappen zieren das Photo-Album

Manche sind sofort dahinter gekommen daß sich das umrahmende Eisenblech leicht abbiegen läßt, und damit sind der fränkischen Handfertigkeit Tür und Tor geöffnet. Was liegt näher, als aus einem Wappen und einem Stück Band etwa ein nettes Leeseichen herzustellen.

Anderer wieder verwenden die Wappenschilder zur Ausschmückung der Bänder einer Taute, die beim Wandern traute Begleiterin ist. Das badische Wappen auf dem Photoalbum mit den Aufnahmen aus dem Schwarzwald gibt den Lichtbildern erst das richtige Kolorit. Hierbei braucht man sich durchaus nicht nur auf die Verwendung eines Wappens zu beschränken. Die zierliche Form der schäpferischen Phantasie in Bezug auf die Anordnung beansprucht den weitesten Spielraum um so mehr, als die Farben der einzelnen Wappen gut miteinander harmonisieren.

Uebrigens sind diese kleinen Wappen prächtige Rückenfächer für diejenigen Volksgenossen, denen das Sticken nicht gerade eine ideale Feierabendbeschäftigung ist. Die Wundsticker und Wundweber haben ihnen diese Sorge abgenommen. Für kleine Deckchen sind diese kleinen Wunder belebende Motive, deren Form und Farbe von unseren Vorfahren bereits festgelegt wurde.

Allerdings — und auch das muß gesagt werden — diese ehrwürdige Herkunft verpflichtet. Unsere kleinen Freunde dürfen nicht mißbraucht werden. Auf ein Sofaflissen ist bestimmt selbst ein Spruch, wie „Nur ein Viertelstündchen“ sinnvoller als eine Vorkantfaltung aus WDW-Badges. Vergessen wir nicht, wenn wir die kleinen Stickeren zur Ausschmückung verwenden, daß sie Symbole deutscher Vergangenheit und auch der Zukunft sind.

als Parteigenossen, sondern die gewillt waren, mit der Faust in erster Reihe zu stehen. Es waren ganze Kerle, auf die sich jeder verlassen konnte.

### Schmeißt den Spießertrödel in die Ecke!

Dummheit und Frechheit einzelner Mörzler, die heute die Notwendigkeit unserer aktivistischen Parteiformationen anzweifeln, kann jeder Nationalsozialist mit dem Hinweis auf die praktischen Beispiele des nationalsozialistischen Aufbauwerts erledigen. Ohne den dauernden Einsatz unserer politischen Tatorganisationen wäre die konzentrierte Zusammenfassung aller Kräfte eine Unmöglichkeit.

Es werden in Deutschland keine Parlamentarier mehr aufkommen, und ich möchte in diesem Zusammenhange auch vor all diesen kleinen Vereinen und Grüppchen warnen. Wer's ehrlich meint, schmeißt diesen Trödel in die Ecke! Wir haben die Revolution erstritten, um damit auch das gesellschaftliche Leben zu erneuern. Die NSDAP und ihre Gliederungen bergen in sich das ganze Leben des deutschen Volkes, deshalb kann das, was sonst noch an Gruppen und Vereinen besteht, sich getrost auflösen.

### Freie Liebe, Muster Passionaria

„Folgt mir, macht es genau wie ich!“

„Regime Falckin“ berichtet über eine Madrider Versammlung, in der das rote Hegweib Passionaria, die spanische Rosa Luxemburg, ihre „Ideen“ über die Beziehungen zwischen Mann und Frau entwickelte:

„Dieser Tage hat die bekannte kommunistische Agitatorin Passionaria in Bilbao vor Regierungshängern eine Rede gehalten. Ihre Rede — sie ist als eine der besten spanischen Rednerinnen bekannt — rief die Zuhörer zu fanatischen Begeisterungstürmen hin. Sie sprach von der Frau, betonte die Notwendigkeit, die Frau aus der Sklaverei des Mannes zu befreien, und zwar in der ganzen Welt, und setzte sich für die freie Liebe ein. Ich predige die kommunistische Liebe nicht nur, so sagte sie, sondern wende sie auch praktisch an. Folgt mir, macht es genau so wie ich, werdet auch Apostel der freien Liebe!“

Dann wandte sie sich an einen der Zuhörer und fragte ihn: Stimmt es nicht, Faime, was habe ich getan? Die gleiche Frage richtete sie an Juan, an Faver, an Gil und an ein anderes halbes Duzend von Männern, die der Versammlung beiwohnten, und jeder von ihnen erhob sich und bekräftigte feierlich: Es stimmt, Genossin!

Bei jeder Bestätigung klatschte das Publikum mit Beifall. Am allerhäufigsten klatschte der Gatte der Rednerin, der neben ihr auf der Tribüne saß. In Spanien nennt man diese Frau die Passionaria (die Leidenschaftliche), in Italien würde man sie mit einem etwas treffenderen Namen bezeichnen.“

„Morgen, Pfaff, wirst du haarmeln“  
Die Verspottung der Kirche und der Geistlichen hat sich — getreu nach Wostener Muster — in Madrid nun auch die Bühne erobert. Die Hauptrolle der Massen will man durch plumpe Dab-Szenenleistungen ablenken. — Unser Bild zeigt eine Szene aus dem kommunistischen Drama „Die Front von Extremadura“, das die religiösen Gefühle jenseitig in den Rot sticht.  
(Vresse-Photo, R.)

### Man hat Geschmack auf der Reeperbahn

Wer Hamburg kennt, kennt die St. Pauli-Panoramastrasse, den Elbtunnel, die Große und die Kleine Allee, die Große Freiheit, die Reeperbahn... und ihren Mittelpunkt: den „Altkasar“. Die Vergnügungshütte, von der die Matrosen in aller Welt erzählen. Das Heldenlied der Kadetten von Toledo hat nun dem Namen „Altkasar“ einen neuen Sinn gegeben. Ein Hans, in dem das Herz des Hamburger Nachtlebens schlägt, in dem Tamara tanzt, die 6 Wilkes am Red turnen, „alle 15 Minuten eine Sensation“ steigt, kann nicht den Namen einer Stihelle tragen, die über Nacht nationales Heiligtum wurde. Die Leitung des Hamburger „Altkasar“ hat — wie unser Bruderblatt, „Der Angriff“, meldet, bewiesen, daß sie Geschmack hat. Sie hat verkündet, daß ihr Unternehmen den alten Namen nicht länger tragen soll. Sie hat noch etwas: Geschick. Denn sie veranstaltet ein Preisauschreiben — wer den besten neuen Namen findet, bekommt als ersten Preis eine kostenlose Reise nach Toledo und zur Ruine des Altkasar.

## Den Sozialismus müssen ganze Kerle verwirklichen

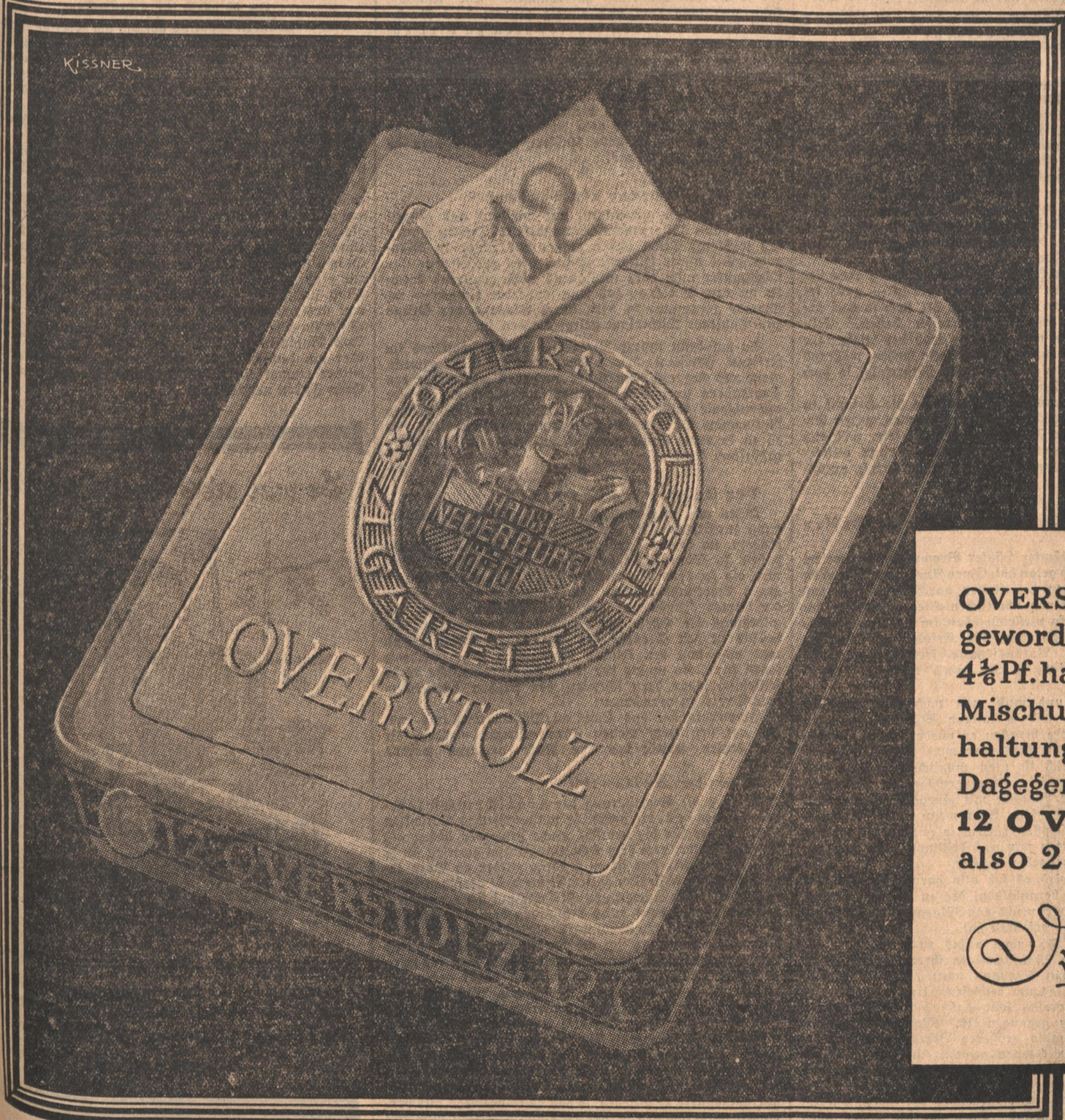
Die SA hat mit der Faust bewiesen, daß ihr der Platz in vorderster Reihe zukommt

Letzte Woche kam es bekanntlich zwischen dem Reichsleiter der Deutschen Arbeitsfront, Dr. Ley und dem Stabschef der SA, Viktor Luge, zu den Vereinbarungen, die die Einheit der nationalsozialistischen Arbeiter und der Sturmabteilungen zum Ausdruck brachten. Entsprechend ihrer Kampftradition ist damit der SA jetzt der Platz in der ersten Reihe beim Kampf um die Verwirklichung des deutschen Sozialismus von der beruflichen Stelle zuerkannt worden.

In diesem Zusammenhang ist die Rede des heftigen Gauleiters und Reichsstatthalters Sprenger bemerkenswert, die er anlässlich der Werbung der Gruppe Westmark vor mehreren tausend SA-Männern in Bad Ems hielt und die mit mancherlei in spezialbürgerlicher Kombination entstandenen Auffassungen aufräumt.

Ausgehend von der heute oft zu hörenden Frage: „Warum heute noch SA?“ — rief er am Beispiel unseres Weges zur Macht die innerste Aufgabe der Partei und ihrer SA ins Gedächtnis zurück. In „Mein Kampf“ prägt der Führer den Ausdruck, daß eine Idee nichts ist, wenn sie nicht zugleich Tat wird.

Zur Sicherung und praktischen Propaganda wurde die SA gegründet. Frühzeitig bekam der SA-Mann dazu seine Uniform und war damit nicht mehr Bürger, Arbeiter oder Student, sondern Soldat Adolf Hitlers. So lebte er als Vorbild und war, vom Führer gewollt, der Träger des härtesten Kampfes. Denn er war nicht nur bereit, für Adolf Hitler zu arbeiten, sondern, wenn es sein mußte, auch sein Leben hinzugeben. Allüberall waren es die Besten, die nicht nur kamen



4½ PF.  
**OVERSTOLZ**  
Ohne Mundstück

OVERSTOLZ ohne Mundstück ist billiger geworden. Die Preissenkung von 5 Pf. auf 4½ Pf. hat aber weder an ihrer Mazedonen-Mischung noch an der Art ihrer Frischhaltung auch nur das geringste geändert. Dagegen erhalten Sie für 50 Pfennig jetzt **12 OVERSTOLZ** statt 10 Stück, also 2 Zigaretten mehr als bisher.

*Haus Neuerburg*  
G.M.B.H.







Kraft und Freude

Seite, Dienstag, Laufen folgende Kurse:
Freiübige Gymnastik und Spiele (Frauen): 20 Uhr...

Winter-Hilfswerk des Deutschen Volkes 1936/37

Ortsgruppe West. Die Ausgabe der Lebensmittelposten, Kohlenausgaben...

Ortsgruppe Karlsruhe-Hardt. Ich Jahrbuch Nr. 11a. Lebensmittelposten...

Ortsgruppe Mühlburg II. Gebetswoche 17. Am Mittwoch, 21. Oktober, Ausgabe von Lebensmitteln...

Am schwarzen Brett

N.S.D.A.P. Ortsgruppe Karlsruhe West I. Heute Dienstag, 20. Oktober...

N.S.D.A.P. Ortsgruppe West II. Für die Rosenleiter findet am Mittwoch, 21. Oktober...

N.S.D.A.P. Ortsgruppe Karlsruhe-Hardt. Die Geschäftsramme unserer Ortsverwaltung...

N.S.D.A.P. Ortsgruppe Durlach. Heute Dienstag, 20. Oktober...

N.S.D.A.P. Ortsgruppe Eppingen. Mittwoch, den 21. Oktober, abends 8.30 Uhr...

Tagesanzeiger

Theater: Badisches Staatstheater: 19.30 Uhr Mensch mit uns...

Film: Altmann: Victoria. Capital: Kerriter. Gloria: Ade Maria...

Konzert/Unterhaltung: Bauer: Kapelle Erich Koenner. Gruner Baum: Tanz...

Die Schauburg in der Marienstraße setzt ab heute bis einschl. Donnerstag...

ZWISCHEN RHEIN, PFINZ UND ALB

NACHRICHTEN AUS KARLSRUHE-LAND, DURLACH UND BEZIRK ETTLINGEN

Rund um den Turmberg

Bunter Abend beim Harmonikaring

N. Durlach, 19. Okt. Die Einladung des Ersten Handharmonika-Ringes Durlach hatte ein vollbesetztes Haus...

Lichtbildervortrag bei den Kleingärtnern

N. Durlach, 19. Okt. Die Stadtgruppe der Kleingärtner Durlach kam im Saal zum 'Nollen Könen'...

Zwei achtzigste Geburtstag

N. Durlach, 19. Okt. Am gestrigen Montag konnte Frau Magdalena Leppler...

Besuch des Anti-Komintern-Zuges

N. Durlach, 19. Okt. Die Beamten, Angestellten und Arbeiter der sämtlichen hiesigen Betriebe...

W. Hohemmetersbach, 19. Okt. (W.S.W. beginnt)

Am Sonntagabend fand in feierlicher Weise die Er-

öffnung des Winterhilfswerkes 1936/37 statt. Der W.S.W.-Beauftragte gab den Redenschaftsbericht über die Tätigkeit...

W. Hohemmetersbach, 19. Okt. (Todesfall) Vor einigen Tagen hat unsere Mitbürgerin Regina Schäfer...

Die Hi-Ba-Vos sind wieder da!

r. Sagsfeld, 20. Okt. Heute, Dienstag, 20. Okt. veranstaltet die Ortsgruppe der N.S.D.A.P. 'Kraft durch Freude'...

\* Wantenloch, 19. Okt. (Hohes Alter) Am 18. Oktober konnte in noch guter Rüstigkeit ein geschätzter und beliebter Mitbürger...

St. Gagenstein, 19. Okt. (Aus der Ortsgruppe) Am letzten Donnerstag fand unter Leitung des Ortsgruppenleiters Pa. Griesinger...

er. Weidelsheim, 19. Okt. (Sportliches) Nach einem spannenden Kampf gegen unsere Fußballer...

L. Forchheim, 19. Okt. (M.F. sammelt) Vielen Volksgenossen gab die Herstellung der schönen Grenzlandwappen Arbeit und Brot...

Ettlingen Land

R. Marzell, 19. Okt. (Unfall) Beim Ausflotten verunglückte der Landwirt und Holzhauer Robert Schottmüller...

M. Würsch, 19. Okt. (Unfall) Am Samstagvormittag ereignete sich zwischen 11-12 Uhr an der Kreuzung...

Blick über die Hardt

für das W.S.W. ein und brachten diese Wappen zum Verkauf.

L. Forchheim, 19. Okt. (Alle Schulfrauen) Am Samstagvormittag ereignete sich zwischen 11-12 Uhr...

L. Forchheim, 19. Okt. (Sportfr. Forchheim) 1. S. P. Verein Neuburgweier 93/2. Die Forchheimer Fußballer...

L. Forchheim, 19. Okt. (Fußball) Die 1. Mannschaft weite in Hambriden und konnte das ausgetragene Pflichtspiel...

R. Graben, 19. Okt. (Schwerer Verkehrsunfall) Letzten Samstagabend ereignete sich am Ortsausgang...

Wer rechts überholt...

Auf der Durmersheimer Landstraße bei Forchheim wurde am 17. Oktober kurz nach 20 Uhr eine 29 Jahre alte Radfahrerin...

Pforzheimer Theater- und Kunstbrief

Nach dem guten Beginn, den unser Stadttheater in der neuen Spielzeit mit dem Schauspiel gemacht hatte, stellte sich nunmehr auch die Oper und Operette...

Eine große Zugkraft bewies die alte klassische Operette: 'Boccaccio' in der von Gustav Niedensfeldt (Text) und Franz Wertler (Musik)...

hatte sich als Spielleiter besonders liebend darum angenommen und zusammen mit den freudig sich entzündenden Künstlern...

Die neugegründete Ortsgruppe Pforzheimer des Schiefelbundes veranstaltete im Stadtheater ein sehr stimmungsvolles Morgenkonzert...

Im Hof-Theater erleben wir eine musikalische Morgenfeier in Form eines Orgelkonzertes, ausgeführt von Meisterorganist Hermann Sappel...

Handel und Wirtschaft

Abendbörse behauptet

Frankfurt, 19. Okt. (Frankfurter). Am Aktienmarkt zeigte sich heute keine besondere Aktivität...

Berlin: Aktien feier, Renten freundlich
Berlin, 19. Okt. (Frankfurter). Die Börse eröffnete am Morgen...

Devisen- und Geldmarkt
Privatdiskontsatz von 3 auf 2 1/2 % ermäßigt
Berlin, 19. Okt. (Frankfurter). Die Devisenmärkte sind heute...

Mannheimer Getreidemarkt
Mannheim, 19. Okt. (Eigener Bericht). Das Angebot von Weizen...

Berliner Getreidemarkt
Berlin, 19. Okt. (Frankfurter). Im Berliner Getreidemarkt...

Schlacht- und Viehpreise
Für Schlacht- und Viehpreise wurden heute folgende...

Berliner Kassakurse
Berliner Kassakurse der auch variabel gehandelten Werte...

Frankfurter Kassakurse
Frankfurter Kassakurse...

Juder
Wanderung, 19. Okt. (Frankfurter). Die jüdische Bevölkerung...

Metalle
Berlin, 19. Okt. (Frankfurter). Metallnotierungen für je...

Baumwolle
Bremen, 19. Okt. (Frankfurter). Baumwolle-Schlusskurs...

Das internationale Kapital hat eine Schlappe erlitten
Der Neue Plan beweist ausreichende Elastizität...

Raffinierte Handelschemie
Bekanntlich hat den Weltmarkt in den letzten Jahren...

immer trostloser werdenden Reichsbankausweise zu...

... bricht der Neue Plan
Über die deutsche Führung verlor nicht die Nerven...

Der Neue Plan beweist ausreichende Elastizität...

Der Neue Plan beweist ausreichende Elastizität...

Der Neue Plan beweist ausreichende Elastizität...

Der Neue Plan beweist ausreichende Elastizität...

Der Neue Plan beweist ausreichende Elastizität...

Der Neue Plan beweist ausreichende Elastizität...

Röschling-Anleihe bereits ausverkauft
Berlin, 19. Okt. (Frankfurter). Die fünfprozentige Anleihe...

4 (3/2) % Dividende der Gutehoffnungshütte
Der Aufsichtsrat der Gutehoffnungshütte...

Der Abwertungswelle ebenfalls gewachsen
Wenn von einzelnen Kritikern, die den Gang haben...

Der Abwertungswelle ebenfalls gewachsen

Der Abwertungswelle ebenfalls gewachsen

Der Abwertungswelle ebenfalls gewachsen

Der Abwertungswelle ebenfalls gewachsen

Der Abwertungswelle ebenfalls gewachsen

Table with exchange rates for various currencies including Gold, Brief, and U.S.A. gr.

Table with exchange rates for various currencies including London, Paris, and Amsterdam.

Table with exchange rates for various currencies including Berlin, Hamburg, and Frankfurt.

Table with exchange rates for various currencies including Berlin, Hamburg, and Frankfurt.

Table with exchange rates for various currencies including Berlin, Hamburg, and Frankfurt.

Table with exchange rates for various currencies including Berlin, Hamburg, and Frankfurt.

Table with exchange rates for various currencies including Berlin, Hamburg, and Frankfurt.

Table with exchange rates for various currencies including Berlin, Hamburg, and Frankfurt.

2 Filme, die Sie unbedingt sehen müssen!

Berlin meldet: In 3 Wochen 815 661 Besucher! Der größte Lachertitel! Angeküßt soll man nicht schlafen gehn!

Mit der Jugend ins Märchenland. Freitag, 23. Okt., nachm. 2.15 Uhr. Samstag, 24. Okt., nachm. 2.15 Uhr. Sonntag, 25. Okt., vormittags 11 Uhr.

FILM VON HEUTE. Donnerstag letzter Tag! Verräter. Wily Birgel, Theod. Loos. Beginn 4.00 6.15 8.30 Uhr.

Schauburg. Ab heute Dienstag - Mittwoch - Donnerstag. Harry Piel. Abenteuer-Film. Der Dschungel ruft.

Die glückliche Geburt eines gesunden JÜNGEN zeigen hocherfreut an Charlotte Helm, geb. Frein Prinz von Buchau Adolf Helm, Stabstetter.

Badisches Staatstheater. Dinstag, den 20. Okt. 1936. G 5. 25. Gen. 301-400. Mensch mit uns.

Haarspezialist Schneider. Mikroskop. Haaruntersuchungen. jeden Donnerstag von 10-12 1/2 und 1 1/2-7 Uhr.

COLOSSEUM. Das Varieté für Alle! Täglich abends 8.15 Uhr. Das ausgezeichnete Eröffnungsprogramm.

Landgut. 15 Morgen arrend., mit viel Obst. 5 km. von Badenweiler, zu verk.

Bedienung. Nach mehrjähriger Assistenz-tätigkeit in Freiburg i. Br. und Offenburg i. B. habe ich mich als Zahnarzt in Zell a. H. niedergelassen.

Badisches Staatstheater. Dinstag, den 20. Okt. 1936. G 5. 25. Gen. 301-400. Mensch mit uns.

Haarspezialist Schneider. Mikroskop. Haaruntersuchungen. jeden Donnerstag von 10-12 1/2 und 1 1/2-7 Uhr.

COLOSSEUM. Das Varieté für Alle! Täglich abends 8.15 Uhr. Das ausgezeichnete Eröffnungsprogramm.

Landgut. 15 Morgen arrend., mit viel Obst. 5 km. von Badenweiler, zu verk.

Bedienung. Nach mehrjähriger Assistenz-tätigkeit in Freiburg i. Br. und Offenburg i. B. habe ich mich als Zahnarzt in Zell a. H. niedergelassen.

Badisches Staatstheater. Dinstag, den 20. Okt. 1936. G 5. 25. Gen. 301-400. Mensch mit uns.

Haarspezialist Schneider. Mikroskop. Haaruntersuchungen. jeden Donnerstag von 10-12 1/2 und 1 1/2-7 Uhr.

COLOSSEUM. Das Varieté für Alle! Täglich abends 8.15 Uhr. Das ausgezeichnete Eröffnungsprogramm.

Landgut. 15 Morgen arrend., mit viel Obst. 5 km. von Badenweiler, zu verk.

Bedienung. Nach mehrjähriger Assistenz-tätigkeit in Freiburg i. Br. und Offenburg i. B. habe ich mich als Zahnarzt in Zell a. H. niedergelassen.

Badisches Staatstheater. Dinstag, den 20. Okt. 1936. G 5. 25. Gen. 301-400. Mensch mit uns.

Haarspezialist Schneider. Mikroskop. Haaruntersuchungen. jeden Donnerstag von 10-12 1/2 und 1 1/2-7 Uhr.

COLOSSEUM. Das Varieté für Alle! Täglich abends 8.15 Uhr. Das ausgezeichnete Eröffnungsprogramm.

Landgut. 15 Morgen arrend., mit viel Obst. 5 km. von Badenweiler, zu verk.

Bedienung. Nach mehrjähriger Assistenz-tätigkeit in Freiburg i. Br. und Offenburg i. B. habe ich mich als Zahnarzt in Zell a. H. niedergelassen.

STAATSLOTTERIE. Heute letzter Termin. Ziehung 20. u. 21. Oktober 1936. Staats-Lotterie-Einnahme KUNKELE Karlsruhe Versand nach auswärts Kaiserstr. 165.